

Düsseldorfer Schach- Mitteilungen



HERAUSGEBER: BEZIRK DÜSSELDORF IM SCHACHBUND NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

Redaktion: Heinrich Lohmann, Düsseldorf, Blücherstr. 72, Ruf 493677

15. Jahrgang

Oktober-November 1971

Nummer 165166

Vorrunde zur Stadtmeisterschaft

Das Turnier beginnt am 15. Oktober 1971 (Freitag). Meldeschluß ist um 19.30 Uhr. Turnierlokal: Bahnhofsgaststätte Düsseldorf-Derendorf, Münsterstraße – Vereinslokal des Postsportvereins Düsseldorf. Spielberechtigt ist jeder Aktive des Bezirks. Spielmodus und Aufstieg richten sich nach der Teilnehmerzahl.

Wichtige Termine!

Die Blitz-Einzelmeisterschaft des Bezirks wird am 9. November 1971 (Dienstag) beim Postsportverein ausgetragen. Beginn um 19.30 Uhr in der Bahnhofsgaststätte Münsterstraße. Es werden 5-Minuten-Partien gespielt; Schachuhren sind deshalb mitzubringen.

Das Dähne-Pokalturnier wird wieder im K.o.-System gespielt. Spielen Sie mit!! Start zur ersten Runde beim Schachklub Eller am 29. Oktober 1971 (Freitag). Um 19.30 Uhr ist Meldeschluß. Turnierlokal: Gaststätte „Zum Löwen“ auf der Gumbertstraße 183.

Meldeschluß für die 4er-Pokalmeisterschaft des Bezirks ist der 31. Oktober 1971.

Betrifft Mannschaftskämpfe. Bei der diesjährigen Festlegung der Spieltermine ließen sich gewisse Härtefälle für diesen oder jenen Verein nicht vermeiden. Ich möchte deshalb schon heute darauf hinweisen, daß man einen berechtigten Wunsch seines Gegners auf die Festlegung eines Kampfes entsprechen sollte. Die Abmachungen sollen direkt zwischen den Vereinen erfolgen. Das Ergebnis dieser Verhandlungen ist mir dann mitzuteilen.

Falk Müller, Bezirksspielleiter

Berichtigungen

In der Septemбераusgabe muß es auf Seite zwei unter **Bundesliga** lauten: 2 DSG Rochade II und 9 DSG Rochade I. Die Auslosungsnummern wurden verwechselt.

Der SK Wevelinghoven hat seine Mannschaft (4. Bezirksklasse) umgemeldet und tritt nun in nachfolgender Aufstellung an: Haag, Grundkowski, Hesse, Klümper, Simon, Maaßen, Peiffer und Wagner.

In den Paarungstabellen für die 1. und 3. Bezirksklasse sind zwei Druckfehler. Es muß jeweils in der 4. Runde 7:5 lauten. Also Ratingen I gegen Eller II, und Holthausen II gegen Ratingen II.

Der Vorsitzende des SK Gerresheim ist umgezogen: Karl Thievessen, 401 Hilden, Schützenstraße 146a, Telefon 6 14 94, Telefon Firma 3 39 75 76.

Nachruf

Wir haben die traurige Pflicht, allen Schachfreunden Kenntnis zu geben, daß Schachfreund

WILLI HOCKENBRINK

im Alter von 64 Jahren am 2. September 1971 gestorben ist.

Mit dem Verstorbenen verlieren der Schachbezirk Düsseldorf und der Derendorfer Schachverein 1928, dessen Mitgründer er war, einen Getreuen, der sich durch seine 43jährige Arbeit große Verdienste und durch seine Geselligkeit die Sympathien aller erworben hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Schachbezirk Düsseldorf

Willi Hockenbrinck †

Wir trauern um den Gründer unseres Vereins, Schachfreund Willi Hockenbrinck, der nach schwerer Krankheit für immer von uns Abschied nahm.

In seinem seit 1928 währenden Amt als Spielleiter hat Schachfreund Hockenbrinck das Geschick des Derendorfer Schachvereins entscheidend bestimmt. Die Liebe zum Schachspiel und der ständige Einsatz für alle Belange des Vereins waren sein Lebensinhalt. Aus Dankbarkeit dafür wurde er im Jahre 1955 von den Mitgliedern zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Sein Charakter war von echter Fröhlichkeit des Herzens und von Verständnisbereitschaft geprägt. Dadurch fiel es ihm leicht, andere Menschen für die Vereinsinteressen zu begeistern. Eine weitere hervortretende Eigenschaft war seine Großzügigkeit, obwohl er selbst nicht mit weltlichen Gütern gesegnet war.

Sein persönlicher Einsatz ist aber nicht nur unserem Verein zugute gekommen, sondern auch dem Düsseldorfer Schachbezirk. So war Schachfreund Hockenbrinck nach dem Kriegsende als einer der Ersten und Tatkräftigsten am Aufbau des Düsseldorfer Schachlebens beteiligt. Später hat er sich als Jugendleiter des Bezirks um den Nachwuchs verdient gemacht. Seine schachlichen Erfolge können nur kurz skizziert werden: Über 30 Jahre zählt er zu den Düsseldorfer Spitzenspielern, er hat in überregionalen Turnieren häufig und mit Erfolg gespielt. Den Titel „Vereinsmeister“ konnte er 26 Mal erringen. Aber auch im Blitzspielen war er ein Könnler, besonders wenn unser Willi als gebürtiger Düsseldorfer seinen Kommentar in seiner Heimatsprache dazu gab.

Die Krönung seiner Vereinsarbeit war der Aufstieg seiner Mannschaft in die NRW-Bundesklasse im Jahre 1959.

Durch seinen Tod hat die Düsseldorfer Schachgemeinschaft einen schweren Verlust erlitten. Aber noch tiefer wurde unser Verein getroffen; denn einen Nachfolger für ihn, der wie er den Verein zusammenhalten konnte, gibt es noch nicht.

Schachfreund Willi Hockenbrinck wird in unserer Vereinsgeschichte den Ehrenplatz einnehmen. Seine verdienstvolle Arbeit wird uns als Vermächtnis dienen.

Derendorfer Schachverein 1928

So werden die Düsseldorfer Mannschaften 1971/72 antreten

<u>Bundesliga</u>	<u>DSG.Rochade I</u>	<u>DSG.Rochade II</u>	<u>Postsport I</u>
<u>Bundesklasse</u>	Schiffer	Musmann	Lohmann
	Heil	Senger	Gstettenbauer
	Borngässer	Elm	Puschkeit
	Rausch	Viehweg	Drews
	Greeven	Weiß	Hagen, Peter
	Bohlmann	Roennefahrt	Schaarschmidt
	Schichtel	Dr.Silbermann	Lupi
	Engert	Oswald	Schlink

<u>Verbandsliga</u>	<u>Hilden I</u>	<u>Eller I</u>	<u>Benrath I</u>
<u>Verbandsklasse</u>	Dr.Willners	Bauckloh	Hesse
	Tobias	Müller, Falk	Scheidt
	Wilhelm	Nachtmann	Dracke
	Born	Rachen	Schiffer
	Steinhagen	Bießner	Büttner
	Ulrich	Engels	Ziebarth
	Krause	Lehmkuhl	Ordelheide
	Schweers	Wons	Schütze

<u>DSG.Rochade III</u>	<u>Postsport II</u>	<u>Derendorf I</u>
Blickhäuser	Hoff	Niedrig
Dekaat	Greifzu	Fischl
Winkels	Zabel	Dahl
Hemmers	Hagen, Robert	Dr.Bäumer
Vittighoff	Schiedek	Büsdorf
Grabowski	Wirtz	Grottendieck
Jakob	Scherf	Lof
Schmoll	Tambour	Klaus

<u>1. Bezirksklasse</u>	<u>DSG.Rochade V</u>	<u>DSG.Rochade IV</u>	<u>Benrath II</u>
	Dedié	Richard	Wallerath
	Wünsche	Jäschke	Linka
	Vogt	Müller	Linder
	Schäfer	Kuck	Reuter
	Eich	Beel	Born
	Faulhaber	Dallmann	Haase
	Niederhauser	Pfannendörfer	Weidner
	Villwock	Volbracht	Dr.Hesse

<u>Ratingen I</u>	<u>DSG.Rochade VI</u>	<u>Eller II</u>
Strehling	Elsässer	Brake
Matheisen	Przynos	Schwab jun.
Eke	Jäger	Liebich
Krüger	Engert jun.	Ebmeyer
Schäfer	v.d.Bergh	Müller sen.
Klößner	Bolterauer	Rupprecht
Rumpler	Bendig	Zimmer
U.Obels	Dr.Borngässer	Pastuska

Schachutensilien liefert schnell und preiswert

OSKAR BEEKMANN, Krefeld-Bockum, Uerdingerstraße 556

Fernsprecher Krefeld 53738

Fordern Sie bitte die neue Preisliste kostenlos und unverbindlich an.

So wollen die Düsseldorfer Vereine 1971/72 antreten:

1. Bezirksklasse

Schewe Torm I

Dr. Ivkovic
Pauls
Stähler
Ervens
Korst
Schröder
Strecker
Blume

Benrath III

Ramann
Getfert
Schmitz
Reiner
Schindler
Schäfer
Jonas
Auf'm Wasser



2. Bezirksklasse

Eller III

Janullek
Hachmann
Engelhardt jun.
Flechtner
Calle
Engelhardt sen.
Nielitz
Schwab sen.

Postsport III

Zimmermann
Menestret
Berger
Szczeponik
Wolter
Rossbach
Gronemeier
Hansen

Oberbilk I

Heiliger
Conrad
Daxl
Lück
Lieske
Schlette
Endler
Rosenbaum

Gerresheim I

L.Thievensen
Kluten
K.Thieve: sen
H.Freudenberg
Abel
Hagen
Gilgen
Klein

Caissa-Heerd I

Pauls
Ramus
Jabs
Nerlich
Frommen
Weber
Fritze
Goretzki

Holthausen I

Peuse
Esswein
Esch
Weber
Flader
Schunk
Hofmeister
Materla

Rath I

Caspar
van den Berg
Bürger
Rath
Hoffmann
Hinz
Hahn
Noll

Ber.-Geführt I

Kalweit
Baumann
Triesch
Hinz
Renselmann
Schäfer
Fritzsche
Pöppich

Hilden II

Schwenzfeier
Mersch
Lautenschläger
Enxing
Lange
Hanrath
Späte
Hesse

3. Bezirksklasse

Ratingen II

Schmidt
Bambach
Hermanns
W.Welling
Gusseck
A.Obels
Lang
Heinzmann

Holthausen II

Grass
Güldner
Luckhaus
Langer
Mathis
Besau
Bittner
Kauschke

SV 1854 I

Lindemeyer
Haas
Krambeck
Fischer
Körner
Hartstein
Fess
Hargesheimer

Achtung! - Hiermit gibt die Redaktion bekannt, daß in den Mitteilungsblättern nur noch Nachrichten aus den Vereinen erscheinen können, wenn diese der Redaktion bis zum 25. eines Monats schriftlich zugesandt werden.

So wollen die Düsseldorfer Vereine 1971/72 antreten:

3. Bez.-Klasse

Gerresheim II

Seefeldt
Bednarek
Sepp
Schardt
E. Freudenberg
Dämmgen
Ehrhardt
Nauck

Postsport IV

Stolzenwald
May
Hussack
Moye
Kaufmann
Ganth
Zimmermann
Schönwälder

Schewe Torm II

Heinemann
Alberti
Köppen
Hendrich
Schmidt
Tetzlaff
Christ
Grünschläger

Lintorf I

Hösel
Grundmann
Szumnarski
Müller
Jage
Fohrn
Scholz
Friedrich

Hilden III

Küster
Schwab
Meyer
Peters
Erich
Böhm
Dönges
Kegel



4. Bez.-Klasse

Ber.-Geführt II

Lenser
Scholz
Bachner
Wehner
Manns
Schulz
Schmitz
Heß

Derendorf II

Assmann
R. Schmidts
Wiedemann
Saam
H. Schmidts
Kohlen
Pempelfort
Liedtke

Ratingen IV

H. Gustenhofen
Vetter
Chr. Welling
W. Gustenhofen
M. Hansmann
Kessel
G. Hansmann
Gössling

Benrath IV

Heerich
Waltenberger
Grinski
H. Getfert
Blom
Fischer
D. Schmitz
Scharmacher

Wersten I

Klettner
Kostreba
Fuchs
Vogel
Voets
Nieradzki
Sehmer
Steffes

Wevelinghoven I

Dorn
Grundkowski
Haag
Simon
Herrmann
Maaßen
Klümpfer
Hesse

DSG. Roch. VII

Rüdebusch
Merten
Pott
Rauhut
Krieger
Kunze
Ingrid Günther
Mützell

Ratingen III

Alten
Zürzalek
Denzer
Soe
Petersen
Liewerscheidt
Ritter
Kreimer

Derendorf III

Willms
Fischer
Bohlmann
Lischitzki
Reuter
Brandt
Breuer
Bergmann

Ber.-Geführt III

Diener
Naiser
Mohr
Dieckmann
Seiding
Chiochetti
Feuerhake
Fricke

Goldene Laskerworte!

SCHACH! Sein Hauptcharakter liegt, so scheint mir, in etwas, was die menschliche Natur am meisten schätzt, im Kampf! Wähle diesen Standpunkt, und Schach wird dir als geschlossenes Ganzes voll innerer Harmonie erscheinen.

Düsseldorfer Ingo-Zahlen (Stand 1.8.1971)

Bearbeiter: Peter Krause, Hilden, Niedenstrasse 30a. Auskunft und Anfragen wegen Ingo-Zahlen sind nur an seine Anschrift zu richten.
Die Redaktion übernimmt für die nachstehenden Zahlen keine Gewähr!

<u>Name</u>	<u>Verein</u>	<u>Ingo-Zahl</u>	<u>Turniere</u>
Damjanovic	DSG Rochade	44,3	55
Heil	DSG Rochade	60,6	48
Schiffer	DSG Rochade	62,3	50
Greeven	DSG Rochade	66,6	32
Borngässer	DSG Rochade	67,1	27
Rausch	DSG Rochade	68,9	48
Lohmann	Postsport	74,0	41
Gstettenbauer	Postsport	75,8	55
Bohlmann	DSG Rochade	79,7	28
Drechsler	DSG Rochade	79,9	45
Hesse	Benrath	82,3	31
Baukloh	Eller	85,0	21
Elm	DSG Rochade	83,4	50
Weiss	DSG Rochade	87,0	45
Puschkeit	Postsport	87,6	24
Müller, Falk	Eller	87,7	22
Dr. Willners	Hilden	88,0	23
Schichtel	DSG Rochade	88,6	28
Viehweg	DSG Rochade	89,6	14
Meister	DSG Rochade	90,1	17
Drews	Postsport	90,2	49
Engert	DSG Rochade	90,9	88
Musmann	DSG Rochade	91,5	47
Scheidt	Benrath	92,6	46
Roenefahrt	DSG Rochade	93,2	14
Senger	DSG Rochade	94,4	8
Hagen, Peter	Postsport	96,2	16
Blickhäuser	DSG Rochade	96,7	21
Schaarschmidt	Postsport	97,1	14
Dr. Silbermann	DSG Rochade	97,6	8
Rachen	Eller	99,2	19
Nachtmann	Eller	99,3	31
Hemmers	DSG Rochade	99,7	12
Wilhelm	Hilden	99,9	4
Winkels	DSG Rochade	100,0	14
Tobies	Hilden	101,2	34
Dracke	Benrath	101,3	32
Dahl	Derendorf	101,5	14
Vittighoff	DSG Rochade	101,5	11
Zabel	Postsport	101,9	27
Greifzu	Postsport	103,2	31
Hofmann	Eller	103,3	30
van den Berg	Rath	103,3	13
Dekaart	DSG Rochade	103,8	13
Brake	Eller	106,0	11
Grabowski	DSG Rochade	107,1	31
Hoff	Postsport	107,3	16
Schlink	Postsport	107,6	34
Kalweit	Berührt-Geführt	108,0	19
Strehling	Ratingen	108,7	21
Engels	Eller	109,2	10
Niedrig	Derendorf	110,0	23
Born	Hilden	110,0	19
Conrad	Oberbilk	110,4	24
Meffert	DSG Rochade	110,9	20
Würger	DSG Rochade	111,0	14
Schiffer	Benrath	111,2	23
Schranz	DSG Rochade	111,7	37

Düsseldorfer Ingo-Zahlen (Fortsetzung)

Name	Verein	Ingo-Zahlen	Turniere
Klößner	Ratingen	112,5	21
Büsdorf	Derendorf	112,6	10
Schroers	Ratingen	112,7	8
Schiedeck	Postsport	113,0	34
Wichmann	DSG Rochade	113,3	7
Schwab	Eller	113,4	8
Schwenzfeier	Hilden	114,1	8
Dr. Bäumer	Derendorf	114,3	14
Ulrich	Hilden	114,5	9
Kuck	DSG Rochade	114,7	6
Reetz	DSG Rochade	114,9	14
Müller sen.	Eller	115,1	10
Ziebarth	Benrath	115,2	30
Lehmkuhl	Eller	115,4	11
Müller	DSG Rochade	115,5	15
Ordelsheide	Benrath	115,8	25
K. Thievensen	Gerresheim	115,8	7
Büttner	Benrath	116,6	25
Ervens	Schewe Torm	116,9	9
Hütter	SV 1854	117,0	6
Krause	Hilden	117,2	15
Schäfer	Ratingen	117,5	29
Böttcher	Hilden	117,9	27
Eke	Ratingen	117,9	8
Zimmermann, Rolf	Postsport	118,2	10
Bießner	Eller	118,4	8
Grottendieck	Derendorf	118,5	11
Richard	DSG Rochade	118,5	30
Mersch	Hilden	118,7	22
Wons	Eller	118,7	12
Stähler	Schewe Torm	119,2	8
Fischl	Derendorf	119,3	24
Zimmer	Eller	119,5	16
Heinze	Schewe Torm	119,6	6
Heucher	Derendorf	119,7	5
Haase	Benrath	119,8	13
Wallukat	DSG Rochade	120,3	28
Pfannendörfer	DSG Rochade	120,4	28
Schütze	Benrath	120,4	25
Dallmann	DSG Rochade	120,4	19
Eich	DSG Rochade	120,5	9
Elsner	Berührt-Geführt	120,6	11
Lof	Derendorf	120,8	5
Tambour	Postsport	122,2	25
Wirtz	Postsport	122,3	6
Scherf	Postsport	122,6	29
Hagen, Robert	Postsport	125,6	13

Neuer Erfolg für Stadtmeister Gstettenbauer

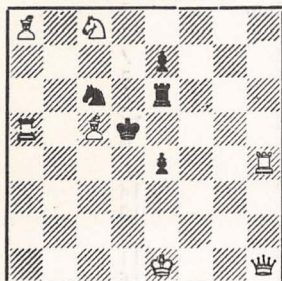
Der zweifache Düsseldorfer Stadtmeister Harry Gstettenbauer (Postsport) stellte in einem kleinen, jedoch stark besetztem Preis- und Trainingsturnier erneut sein Können unter Beweis. Bei nur einer Verlustpartie gegen den zweiten Preisträger Kajo Schiffer siegte Gstettenbauer mit 4:1 Punkten.

Der Endstand lautete: Gstettenbauer 4, Schiffer 3½, Bohmann 3½, Heil 3 Punkte. Schichtel 1 und Schurig 0 Punkt.

Der unwahrscheinliche Schlüsselzug

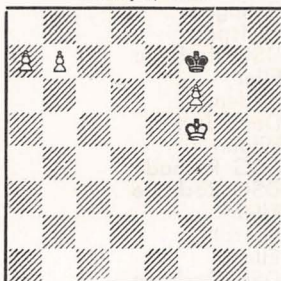
„Das Problem ist die zu wenigen, geistreichen Zügen verdichtete Katastrophe der Partie.“
(Bayersdorfer)

A. Ellermann 1916



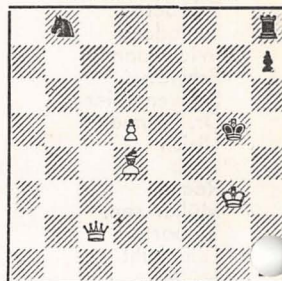
Matt in zwei Zügen!

S. Loyd, 1867



Matt in drei Zügen!

F. Köhnlein, 1905



Matt in drei Zügen!

Lösungen der Aprilaufgaben

Behting: 1. Ke1, Kg2 2. g4, f:g4, 3. f5, g3 4. f6, g:f6, 5. h6, f5 6. h7, f4 7. h8 Dame, f3 8. D a8 und gewinnt.

Sarycev: 1. Kc8!, b5 2. Kd7, b4 3. Kd6, Lf5 4. Ke5, L bel. 5. Kd4 usw., oder 1. Kc8, b5 2. Kd7, Lf5+ 3. Kd6, b4 4. Ke5 mit remis.

Nimzowitsch: 1. Ta7, Te8 2. d7, Te7 3. d6!, T:d7 4. Ta8 matt.

Vereinsnachrichten

Schach-Club Eller. Mit einem Doppelerfolg wartete Bezirksspielleiter Falk Müller auf. Er gewann das Vereinsturnier mit 9:1 Punkten vor Rachen und Bracke mit je 7½ Punkten. Auch im Schnellturnier siegte Müller. Hier verwies er Rachen, Nachtmann und 15 weitere Spieler auf die Plätze. – Den Vereinspokal gewann Bießner, der im Endspiel Wons schlug. – Das anlässlich der Neusser Sportwoche durchgeführte Blitzturnier gewann Eller mit den Spielern Bauckloh, Müller, Rachen, Nachtmann und Zimmer. Der Neusser Schachverein belegte vor Bayer Dormagen den zweiten Platz.

Benrather Schachgesellschaft. In einem Freundschaftstreffen schlug Benrath den SV „Springer“ in St. Tönis mit 13½ : 3½. Auch beim SK Turm in Schiefbahn waren die Benrather erfolgreich, diesmal mit 8½ : 5½. – Vereinsmeister wurde Hans-Günther Hesse (7½) vor Scheidt (7), Dracke (5½) und weiteren sieben Teilnehmern. – Im B-Turnier schafften von 20 Bewerbern Dr. Albert Hesse und Born in Gruppe I, sowie Schütze und Haase in Gruppe II den Aufstieg. – Die Blitzmeisterschaft holte sich H. G. Hesse vor Scheidt, Schiffer, während Dieter Schmitz Jugendblitzmeister wurde.

DSG Rochade. Der erste Bundesligakampf zwischen der ersten und zweiten Mannschaft endete mit einer 2½ : 5½-Niederlage der A-Vertretung. Es spielten: Heil – Musmann ½, Borngässer 0 – Senger 1, Rausch 0 – Elm 1, Bohlmann – Viehweg ½, Engert – Weiß ½, Drechsler – Dr. Silbermann ½, Schmoll 0 – Oswald 1, Reetz – Meffert ½.

Nachruf

Völlig unerwartet entriß uns der Tod unser langjähriges Mitglied

SIEGFRIED LETZEL

im Alter von 33 Jahren.

Wir verlieren mit ihm einen vorbildlichen Schachfreund, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Schachclub Eller 1959